

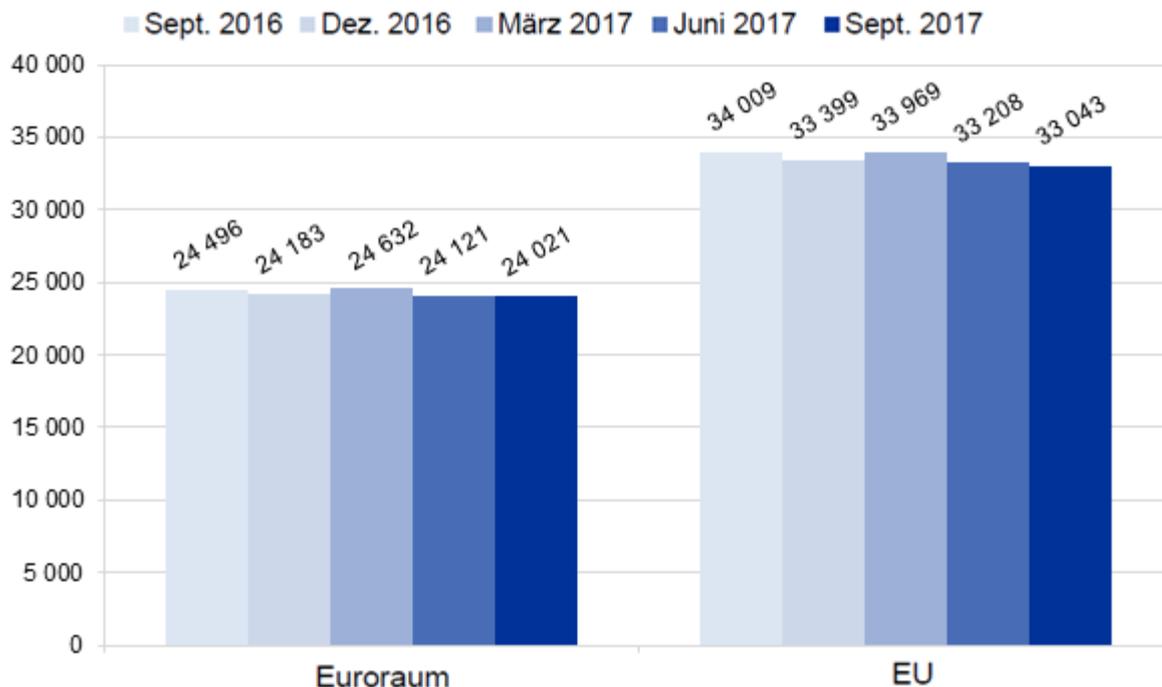
PRESSEMITTEILUNG

15. Februar 2018

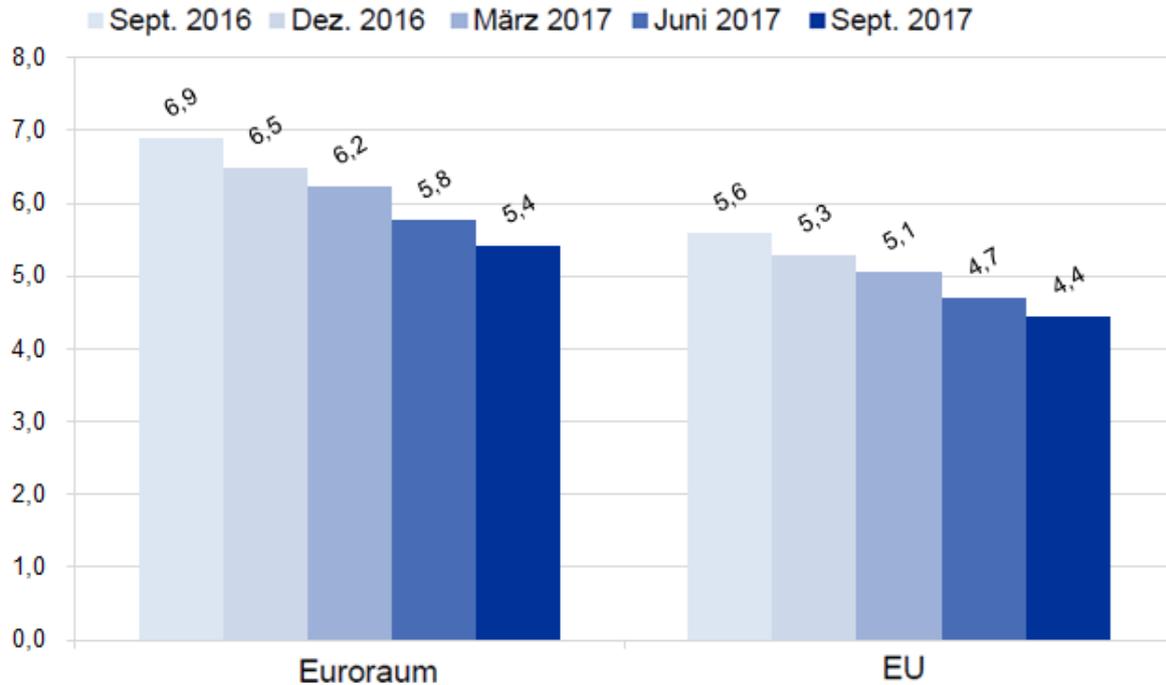
EZB veröffentlicht konsolidierte Bankdaten für Ende September 2017

- Die [Summe der Aktiva der Kreditinstitute mit Sitz in der EU](#) verringerte sich im Vorjahrsvergleich um 2,8 % von 34 009 Mrd € im September 2016 auf 33 043 Mrd € im September 2017.
- Die [Quote notleidender Kredite \(NPL-Quote\) dieser Kreditinstitute](#) ging im Vergleich zum Vorjahr um 1,14 Prozentpunkte zurück (von 5,58 % im September 2016 auf 4,44 % im September 2017).

Summe der Aktiva der Kreditinstitute mit Sitz in der EU und im Euroraum (in Mrd €)



Quote notleidender Kredite der Kreditinstitute mit Sitz in der EU und im Euroraum (in %)



Die Europäische Zentralbank (EZB) hat die konsolidierten Bankendaten (Consolidated Banking Data – CBD) mit Stand Ende September 2017 veröffentlicht. Bei den CBD handelt es sich um einen Datensatz zum Bankensystem in der Europäischen Union (EU) auf konsolidierter Basis.

Die quartalsweisen CBD umfassen Angaben, die für eine Analyse des EU-Bankensektors relevant sind; sie stellen einen Teildatensatz des für das Jahresende vorliegenden Datensatzes dar. Die Daten für Ende September 2017 umfassen 335 [Institutsgruppen](#) und 3 021 [Einzelinstitute](#) (einschließlich Tochtergesellschaften und Zweigstellen ausländischer Institute), die ihr Geschäft in der EU betreiben. Damit sind nahezu 100 % des Bilanzvolumens des EU-Bankensektors abgedeckt. Dieser Datensatz enthält ein breites Spektrum an Indikatoren zur Profitabilität, Rentabilität, Bilanz, Liquidität und Finanzierung, Qualität der Aktiva, Asset Encumbrance, Eigenmittelausstattung und Solvabilität. Die Aggregate und Indikatoren werden bezogen auf den vollständigen Datensatz des gesamten Bankensektors veröffentlicht.

Große meldepflichtige Institute wenden zumeist den technischen Durchführungsstandard (Implementing Technical Standards on Supervisory Reporting – ITS) der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde (EBA) zur aufsichtlichen Berichterstattung auf IFRS-Grundlage (IFRS-FINREP) an, während insbesondere einige kleinere meldepflichtige Institute auch nationale Rechnungslegungsgrundsätze anwenden können. Dementsprechend werden je nach Verfügbarkeit der zugrunde liegenden Positionen auch Aggregate und Indikatoren basierend auf Meldungen nach den nationalen Rechnungslegungsstandards veröffentlicht.

Zusammen mit den für Ende September 2017 erhobenen Daten werden auch einige Revisionen zu vorangegangenen Datensätzen ausgewiesen.

Mediananfragen sind an Herrn Stefan Ruhkamp unter +49 69 1344 5057 zu richten.

Anmerkung:

- Die konsolidierten Bankendaten sind über das [Statistical Data Warehouse](#) (SDW) der EZB abrufbar.
- Weitere Informationen zu den Aufbereitungsmethoden finden sich auf der [Website der EZB](#).

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.